

Checkliste für Stundenpläne Kindergarten und Primarschulstufe

	Bereich	Anweisungen / Kontrollpunkte
1	Vorbereitung	- Lesen der Anleitung für das Ausfüllen der Stundenpläne durch die Lehrpersonen (Ausdruck aus dem Internet)
2	Version	- Verwendung der aktuellen Version beachten (2017)
3	Personalienblock (gelb)	- Personalien vollständig , inkl. E-Mail-Adresse - Geburtsdatum , weil die Altersentlastung automatisch vermerkt wird
4	Zeitenblock (hellblau)	- Einheitliche Unterrichtszeiten links am ganzen Schulort - Einhaltung der Blockzeiten (4 Lekt.) für alle Klassen, inkl. KG - Am Morgen darf grundsätzlich nicht alterniert werden. - Religion am Vormittag ist in der Blockzeit ausnahmsweise möglich, sofern die Betreuung der nicht teilnehmenden Kinder geregelt ist. - Blockzeiten gelten auch für den Kindergarten - Eine angemessene Pause (15-20 Min.) am Vm, eine Pause nach zwei Lektionen am Nm. - An einem Nachmittag sind generell 2 Lektionen zu erteilen, nur 1L macht wenig Sinn (Schulweg!) und ist nicht zulässig.
5	Fächerverteilung etc.	- Bei den Fremdsprachen E und F sind Doppellektionen zu vermeiden. - Fächer, welche durch eine andere Person erteilt werden, sind mit Farbe zu kennzeichnen und unter dem Berechnungsblock mit dem entspr. Namen zu versehen - Ein Unterrichtstag soll nicht nur mit A/ B oder nur mit D-Fächern belegt werden - Alternieren ist nur an Nachmittagen möglich - Alternieren am Nachmittag in der 1. + 2. Kl. gilt als Unterrichtszeit und ist nicht dem Schulbetriebspool anzurechnen. Es können nur noch 2 Lektionen alterniert werden. (Für die LP bedeutet dies 4 L, für die SuS 2L) - Alternieren ab der 3. Klasse ist dem Schulbetriebspool zu belasten. - Förderstunden (Fö) sind auch auf der Unterstufe dem Schulbetriebspool zu belasten - Schulmesse vor den Blockzeiten ist möglich. - Erteilung von Religion (E) ist für Klassenlehrpersonen möglich. Diese Lekt. müssen aber bei der Pensumkontrolle und in der Rubrik „fremde Lektionen“ erfasst sein. - Pro Halbttag sollen nicht mehr als 2 verschiedene Lehrpersonen unterrichten - In der 1. Klasse sowie Doppelklassen 1./2. sind zwei unterrichtsfreie Nachmittage für die Kinder möglich.

6	Pensumkontrolle für die Klasse resp. Schüler	<ul style="list-style-type: none"> - Erfüllt das Total der A-/ B-/ C-/ D-Blöcke die Vorgaben rechts auf dem Formularrand? - Sind Alternierungsstunden und Förderlektionen korrekt erfasst? - Sind die Lektionen der „anderen Lehrpersonen“ richtig erfasst?
7	Pensum Klassenlehrer	<ul style="list-style-type: none"> - Stimmen die erteilten Lektionen in der eigenen Klasse? - Sind die Angaben unter „Unterricht in anderen Klassen“ und „spezielle Aufgaben in verschiedenen Pools“ richtig eingetragen? - Stimmt die Altersentlastung (AE)? Ab 55. Altersjahr 2 Lektionen, ab 60. Altersjahr 3 Lektionen - Stimmt das Total des Unterrichtspensums der Lehrperson? (Dieses soll in der Regel 29 Lektionen nicht übersteigen)
8	Daten / Unterschriften	<ul style="list-style-type: none"> - Ist der Stundenplan mit Datum und Unterschrift der Schulleitung und der Lehrperson versehen?
9	Lektionenkontrolle	<ul style="list-style-type: none"> - Wird die aktuelle Version verwendet resp. sind die Formeln im farbigen Bereich (Kant. Vorgaben) richtig gesetzt? Stimmen die Bezugsbereiche? - Wird bei der Lehrberechtigung ersichtlich, wer eine Berechtigung für Englisch (e oder E) sowie für IF und oder IS hat? - Ist die Verteilung des Pensums auf Unt / DaZ / IF / SL / SE / SB korrekt? - Zu Andere zählt Religion. - Besprechungszeit der Klassenlehrpersonen mit der IF-LP (0,5 Lektionen), sowie der Besprechungsaufwand der IF-LP sind dem Schulbetriebspool zu belasten. - weiter kann dem SB belastet werden: Bewilligte Hausaufgabenhilfe, Klassenassistenzen, Förderstunden, Betreuung Bibliothek / Mediothek / Schulmaterial / Spezialräume / ICT Support. - Steuergruppenarbeit wird dem Schulentwicklungspool belastet. - Umrechnung von Schulbetriebspauschalen in Lektionen für die Lektionenkontrolle: Gesamtkostenaufwand in Fr. dividiert durch Fr. 4'000.- ergibt Anzahl Lektionen für SB-Pool. - Kleinklassenspensen sind unter Unterricht einzutragen.

ASC, August 2017